

>>Regelwerk

Verhalten:

Beim Rangers Cup geht es um zwei Sachen: um den Spaß am Fußball und um den guten Zweck. Ganz nach unserem Motto: Der Rangers Cup – Die optimale Kombination: Kicken, Feiern, Gutes tun. Der Fairplay-Gedanke steht klar im Vordergrund. Auch wenn wir den sportlichen Ehrgeiz fördern, so steht die Gesundheit der Spieler immer an erster Stelle!

Turnierleitung:

Die Turnierleitung besteht aus 3 Spielern der Park Rangers. Sie hat das Recht, Teams mit Punktabzug oder Disqualifikation zu belegen. Protest kann nur der jeweilige Mannschaftsführer einlegen. Die Turnierleitung behält sich Änderungen des Turnierplanes vor, um einen reibungslosen Ablauf zu garantieren.

Spielbestimmungen:

Alle Mannschaften sollten in einheitlicher Spielkleidung auftreten. Die erstgenannte Mannschaft hat Anstoß. Die Abseitsregel ist aufgehoben. Die Rückpassregel findet Anwendung. Aus einem Eckstoß kann ein Tor direkt erzielt werden. Nachdem der Ball in das Seitenaus gegangen ist, geht es mit einem Einwurf weiter. Der Torwart darf uneingeschränkt mitspielen und kann einen Abstoß auch als Abwurf ausführen.

Punkte-Regeln:

Gewertet wird nach dem allgemeinen Punktsystem. Ein Sieg bringt drei Punkte, ein Unentschieden einen Punkt und bei einer Niederlage gibt's null Punkte.

Alle abgebrochenen/ausgefallenen Spiele werden mit 3:0 Toren bzw. mit dem günstigeren Ergebnis zum Zeitpunkt des Abbruchs gewertet. Die Mannschaften, die einen Spielabbruch verschulden, sind von der weiteren Teilnahme am Turnier ausgeschlossen.

Sind nach den Gruppenspielen zwei Mannschaften punktgleich, entscheidet zunächst das Spielergebnis des direkten Vergleichs. Endete dieses Spiel unentschieden, so entscheidet die Tordifferenz aus der Gesamttabelle. Ist diese ebenfalls gleich, so entscheiden die mehr erzielten Tore aus der Gesamttabelle. Ist auch hier Gleichstand, so wird die Mannschaft durch Losverfahren entschieden.

Bei drei oder mehr punktgleichen Mannschaften ist aus diesen zuerst eine Sondertabelle aus den direkten Vergleichen zu erstellen. Sind danach immer noch Teams punktgleich, so entscheidet die Tordifferenz aus dieser Sondertabelle. Ist diese ebenfalls gleich, so entscheiden die mehr erzielten Tore aus der Sondertabelle. Ist danach immer noch kein Unterschied feststellbar, so ist ein Rückgriff auf die Tabelle der Gruppenspiele mit allen beteiligten Mannschaften notwendig. Es ist dann die Tordifferenz aus den Gruppenspielen heranzuziehen. Ist auch diese Tordifferenz gleich, so entscheiden die mehr erzielten Tore der Gruppenspiele. Ist auch hier Gleichstand, so wird die Mannschaft durch Losverfahren entschieden.





Steht es in einem KO-Spiel nach regulärer Spielzeit Unentschieden, wird der Sieger im 9-Meter-Schießen ermittelt. Es treten 3 Schützen jeder Mannschaft an. Steht es dann noch unentschieden, wird immer abwechselnd geschossen, bis ein Sieger feststeht.

Spielerliste:

Das Mindestalter für die Teilnahme beträgt 14 Jahre. Für Teilnehmer unter 18 Jahren ist eine schriftliche Einwilligung der Erziehungsberechtigten vorzuweisen. Eine halbe Stunde vor Beginn des Turniers sollte die Spielerliste bei der Turnierleitung abgegeben werden. Es dürfen nur Spieler in einem Team eingesetzt werden, die auf dieser Liste vermerkt sind. Das Austauschen von Spielern zwischen den teilnehmenden Teams ist während des Turniers nicht erlaubt. Spielbereitschaft: Die Teams müssen sich spätestens 30 Minuten vor dem ersten Spiel bei der Turnierleitung als spielbereit melden. Die Teams werden gebeten, sich 3 Minuten vor jedem Spiel am Spielfeldrand einzufinden, um einen reibungslosen Wechsel zu gewährleisten.

Spieleranzahl:

Eine Mannschaft besteht aus 5 Feldspielern und einem Torwart. Es können bei jedem Spiel beliebig viele Spieler ein- und ausgewechselt werden. Es stehen jedoch immer nur fünf Feldspieler und ein Torwart gleichzeitig auf dem Platz. Die Auswechselungen finden immer "fliegend" statt. Der neue Spieler muss an derselben Stelle das Spielfeld betreten, an der der andere Spieler das Feld verlassen hat. Der Torwart kann nur bei Spielruhe und durch Zustimmung des Schiedsrichters ausgewechselt werden. Wechselfehler werden mit einer Zweiminutenstrafe geahndet.

Zeitstrafen:

Der Schiedsrichter kann eine 2-Minuten-Zeitstrafe gegen einen Spieler verhängen, z.B. bei übertriebener Härte, Meckern, Wechselfehlern usw. Fällt während der Zeitstrafe gegen das zahlenmäßig unterlegene Team ein Tor, so kann sich die dezimierte Mannschaft sofort nach dem Treffer wieder komplettieren. Die persönliche Strafe des Sünders bleibt aber bestehen. Sollte ein Torwart vom Schiedsrichter eine 2-Minuten-Strafe verhängt bekommen, so gilt auch für ihn die oben aufgeführte Regel.

Rote Karte:

Eine rote Karte zieht eine persönliche Sperre für das gesamte Turnier nach sich und wird nach übertriebener Härte mit Verletzungsgefahr oder Unsportlichkeit vergeben. Für das betroffene Team kommt die 2-Minuten Regel zum Tragen. Die dezimierte Mannschaft kann sich entweder nach 2 Minuten oder nachdem ein Tor kassiert wurde wieder mit einem anderen Spieler komplettieren.

Schiedsrichterentscheidungen:

Entscheidungen der Schiedsrichter auf dem Platz sind Tatsachenentscheidungen und nicht rückgängig zu machen. Der Fairplay-Gedanke gilt insbesondere für die getroffenen Entscheidungen der Schiedsrichter und diese sind entsprechend zu respektieren.





>>VOLLMACHT

Erlaubnis zur Teilnahme am Freizeit-Fußball Turnier "Rangers Cup" am 24.07.2022 in München.

Personalien des gesetzlichen Vertreters (Eltern):

Name, Vorname	
Paranalian das Kindas (mindaviākvinau Crislava).	
Personalien des Kindes (minderjährigen S	ppleiers):
Name, Vorname	Geburtsdatum
Anschrift:	
Straße+Hausnummer	PLZ + Ort
ggf. abweichende Straße+Hausnummer des Kindes	PLZ + Ort
Telefonnummer	Email-Adresse
Ich bin gesetzlicher Vertreter des oben ge ihr/ihm, an der oben genannten Veransta Eine Kopie meines Personalausweises find	ltung teilzunehmen.
, den	
Unterschrift des gesetzlichen Vertreters	

